

Hinweise und Regelungen für die Pool Vereinsmeisterschaften

Dieses Infoblatt enthält Regelungen zu – hoffentlich – allen möglichen Situationen, die während der Meisterschaften zu Streitigkeiten führen könnten.

Zunächst ein paar Hinweise, die bestimmt für jeden interessant sind:

- Turnierkleidung ist keine Pflicht.
- Gesetzlich gilt ein absolutes Rauchverbot während des Turniers. Rauchen führt erst zu einer Ermahnung, später zur Disqualifikation.
- Alkoholkonsum wird nur zwischen den Partien geduldet. Ein Verstoß führt erst zu einer Ermahnung, später zur Disqualifikation.
- Wer zum Turnierbeginn unentschuldigt fehlt, muss damit rechnen, dass es evtl. nicht mehr möglich ist später einzusteigen. Daher bitte rechtzeitig im Verein anrufen. So können Spiele noch rechtzeitig umgeplant werden.
- An die festgelegten Ausspielziele wird sich in jedem Fall gehalten.
- Die Turnierleitung bestimmt, welche Partien als nächstes gespielt werden. Wer sich vordrängt wird zunächst ermahnt und kann bei Wiederholung disqualifiziert werden.
- Die Partie wird mit einem Ausstoßen begonnen.
- Es wird mit Wechselbreak gespielt.
- Es gelten die Regeln der DBU (mit minimalen Ausnahmen [siehe unten]).
- 9-Ball wird mit erhöhtem Aufbau und der Kitchen-Rule gespielt.

Und nun folgen viele weitere Regelungen die teilweise ziemlich durcheinander sind und dazu auch noch weniger interessant. Naja, zumindest so lange bis sie dann tatsächlich mal gebraucht werden. ;-)

Ihr braucht sie euch aber nicht durchlesen. Ich werde einen Ausdruck zu den Meisterschaften mitnehmen.

1. Die Setzliste

- Durch die Setzliste werden die Spieler etwa gleichmäßig Stark auf alle Gruppen verteilt. Da es bei diesen Meisterschaften ja im Prinzip nur um den Sieg geht, soll ein zu frühes Aufeinandertreffen der Favoriten verhindert werden.
- Die Setzliste ergibt sich aus der ELO-Liste der entsprechenden Disziplin mit dem Stand: Donnerstag vor dem Turnier um 3 Uhr.
- Bei Gleichstand entscheidet die allgemeine ELO-Liste (Stand: Donnerstag vor dem Turnier um 12 Uhr).
- Ist ein Spieler in keiner Liste vorhanden, so bekommt er einen Platz in der Mitte der Setzliste zugewiesen.

2. Die Gruppenphase

- Wenn ein Spieler eine Partie kampflos aufgibt, oder ohne hinreichende Gründe das Turnier frühzeitig verlässt, ist das sehr unsportlich. Daher wird der Spieler sofort disqualifiziert und alle bereits gespielten Partien werden nachträglich zu Null (als Verloren) gewertet. Trotzdem fließen die ursprünglichen Ergebnisse in die ELO-Auswertung ein.

3. Die Finalrunde

- Sollte z.B. das einfache K.O.-System gespielt werden, führt eine frühzeitige Aufgabe natürlich auch zur Disqualifikation. Da das dem Spieler aber in diesem Fall nicht „wehtut“, obwohl es allen anderen Spielern in der K.O.-Phase gegenüber unsportlich ist, wird der Spieler auch in der Endrangliste ganz hinten erscheinen. Die Turnierleitung behält sich vor, den Teilnehmer evtl. für die nächste Vereinsmeisterschaft zu sperren. Ausgenommen sind natürlich nachvollziehbare (Not)Fälle.

4. Punktegleichheit im Gruppenmodus

- Die Platzierungen in einer Gruppe werden wie folgt vergeben: Siege (Matches) → Spiele (Frames) → direkter Vergleich
- Ist ein direkter Vergleich nicht möglich, weil z.B. drei Spieler gleichauf liegen, so wird der betroffene Spieler der am höchsten in der Setzliste steht als Sieger aus dem Vergleich hervorgehen. Dieser Vorgang wird so oft wiederholt, bis ein direkter Vergleich mit den restlichen Spielern wieder möglich ist.

5. Regeldiskussionen

- Entsteht eine Diskussion, weil die Regeln der DBU scheinbar nicht klar sind, stimmt jeder Teilnehmer über die Situation ab. Die Mehrheit entscheidet. Bei Gleichstand entscheidet die Turnierleitung.

6. Sonderregeln

- Die Folien für den Aufbau müssen nicht zwingend entfernt werden, wenn beide Spieler damit einverstanden sind.

7. Wann gibt ein Spieler sein Frame auf?

- Der Gegner hat nur noch eine sehr einfache Kugel zu lochen und schon so gut wie gewonnen. Bei folgendem Verhalten kann euer Gegner seinen Stoß abbrechen und das Frame als gewonnen werten, weil ihr indirekt eure Aufgabe signalisiert habt:
- Ihr schraubt bereits euren Queue auseinander.
- Ihr geht auf den Tisch bzw. auf die Taschen des Tisches zu, noch bevor der Gegner seinen Stoß ausführen konnte.
- Auch eine Bemerkung wie z.B. „Glückwunsch.“ Kann als Aufgabe gewertet werden.
- Verhaltet ihr euch jedoch ruhig und stellt z.B. nur euren Queue an die Wand, so ist das keine Aufgabe. Bleibt bitte immer fair, auch wenn man sich in einer solchen Situation „zu Tode“ ärgern könnte! ;-)